



Es gilt das gesprochene Wort

35. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin am 20.11.2024

Antwort auf die mündliche Anfrage Nr. 22 des BV Boxberg Rechenzentrum am Nahmitzer Damm 12

1. Frage

Von welcher Größenkategorie (Grundfläche - Energiebedarf in kWh pro Jahr) wird im Zusammenhang mit einem möglichen Rechenzentrum auf dem Gewerbegebiet ausgegangen?

Hierzu kann das Bezirksamt keine Aussagen machen.

Bei meiner Kollegin Frau Bezirksstadträtin Majewski bedanke ich mich für die Zuarbeit aus dem Stadtentwicklungsamt:

"Im B-Planverfahren 7-76 werden derzeit die nächsten Verfahrensschritte nach § 4(2) BauGB und §3(2) BauGB (Träger- und Öffentlichkeitbeteiligung) vorbereitet. Ziel des B-Planverfahrens ist die planungsrechtliche Sicherung eines Gewerbegebietes auf dem Grundstück am Nahmitzer Damm. "

2. Frage

Wie wird die Stromversorgung für ein solches Rechenzentrum sicher und vor allem klimaneutral organisiert bzw. von wo soll der Strom herkommen?

Hierzu kann das Bezirksamt keine Aussagen machen..

1. Nachfrage

Für welche Aufgaben ist für ein solches Rechenzentrum vorgesehen?

Hierzu kann das Bezirksamt keine Aussagen machen.

2. Nachfrage

Welche Abwärmekonzepte werden entwickelt?

Hierzu kann das Bezirksamt keine Aussagen machen.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann